

	<p>Objekt: Braunschweig-Lüneburg: Julius zu Wolfenbüttel</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18201919</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite mit Doppelschlag. Auf Vs. und Rs. je ein Graffito. - Dicke 6 mm.

Vorderseite: Büste Herzog Julius im Harnisch nach rechts mit geschulterter Streitaxt.

Umgeben von den Planeten (innen) und den Sternkreiszeichen (Zodiakus) außen. Beiderseits der Büste 1-5-74. Im r. F. eingeritzt MI (ligiert).

Rückseite: Wappen, beiderseits je ein wilder Mann. Das Ganze umgeben von den Planeten (innen) und den Sternkreiszeichen (Zodiakus) außen. Der Reichsapfel trägt die Nominalangabe X (Taler). Unten eingeritzt ME (ligiert).

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 260.84 g; Durchmesser: 73 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt

wann

1574

wer

Heinrich Veeber (Veever)

wo

Niedersachsen

Beauftragt

wann

wer

Julius von Braunschweig-Wolfenbüttel (1528-1589)

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Julius von Braunschweig-Wolfenbüttel (1528-1589)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 10 Taler (Löser)
- Allegorie
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- G. Duve, Geschichte der Braunschweig-Lüneburgischen Löser-Taler (1966) 29 Nr. 1..